

Inhaltsverzeichnis

Anna Kochanowska-Nieborak/Ewa Płomińska-Krawiec
Literatur und Literaturwissenschaft in einer globalisierten Welt: Themen –
Methoden – Herausforderungen. **Zur Einleitung**9

Hubertus Fischer
Die Rolle der Geistes- und Sozialwissenschaften im Prozeß der Globalisierung 13

I. Der Mensch und die Dimensionen der Globalisierung als Thema der zeitgenössischen Literatur

Joanna Jabłkowska
Weltkatastrophen und Globalisierung29

Helmut Peitsch
Globalisierung um 1800? „...wie mitten in den Wildnissen von Amerika
die Eingeborenen und die Abkömmlinge der Europäer sich nähern“:
Reisebeschreibungen über Nordamerika43

Bernadetta Matuszak-Loose
Die Angst vor der Moderne. Literatur als virtuelle Evaluierung
sozialer Umbrüche und Krisenphänomene63

Krzysztof Źarski
Ernst Jünger als Diagnostiker der Globalisierung. Einige Anmerkungen
zu seiner Verwandtschaft mit dem Werk J. W. Goethes71

Bolesław Mrozewicz
Die finnische Literatur der 80er und 90er Jahre im Globalisierungsrausch?79

Katarzyna Norkowska
Der ostdeutsche Aufbruch in die Globalisierung – Ingo Schulzes
Romane *Simple Storys* und *Neue Leben*89

Magdalena Zubiel-Kasprowicz
Handke global. Zum Phänomen der Triade von Skandal, Medien und Globalität97

Joanna Flinik
Befremdliche Vertrautheit - Hybridität der Kulturen und narrative
Identitätskonstruktionen in der deutschsprachigen Migrantenliteratur 105

Maciej Walkowiak
Zur Problematik der Entwurzelung und Hoffnung im Kontext
der Polyperspektivität der Globalisierungszeit in W.G. Sebalds Roman *Austerlitz* 113

Dominika Gortych
Das hybride Fremdbild des Selbst. Zum Identitätsproblem des
globalisierten Menschen in Daniel Kehlmanns Roman *Ruhm* 123

Frederike Felcht
Die Politik globalisierten Lebens in Ulrich Peltzers *Teil der Lösung* 131

<i>Ewa Pytel-Bartnik</i> Triumph des Globalen oder zu wandelnden Identitäten und postmodernen Lebensstrategien im urbanen Raum von Berlin am Beispiel von Tanja Dücker's <i>Spielzone</i>	139
<i>Katja Stillmark</i> Erinnerung und Globalisierung – zwei Phänomene der Straße in autobiografischen Texten und dystopischen Romanen	151
<i>Saskia Heber</i> Intertextualität und Hyperkulturalität in Cornelia Funkes <i>Tinten-Trilogie</i>	161
<i>Justyna Krauze-Pierz</i> Mutterfigur im Zeichen der Globalisierung am Beispiel der Deutschschweizer Literatur von Frauen	169

II. Interkulturalität als neues Forschungsparadigma der Literaturwissenschaft

<i>Werner Nell</i> Interkulturalität – Transkulturalität. Zur Suche nach Auswegen aus den Sackgassen der Kultur	179
<i>Izabela Surynt</i> Europa postkolonial? Zum Phänomen des deutschen Ostkolonialismus	201
<i>Paweł Zimniak</i> Literarische Derivate des Stereotyps ‚polnische Wirtschaft‘ in der deutschen Literatur nach 1945	211
<i>Arletta Szmorhun</i> Männer, Frauen, <i>gender</i> -Tumel. Zu deutsch-polnischen Geschlechterbeziehungen in der neuesten deutschen Literatur	221
<i>Monika Hernik-Młodzianowska</i> Going West – Going East – Neue Bilder von Deutschland und Polen in Texten junger polnisch-deutscher Autoren	229
<i>Mirosława Zielińska</i> Inter-, Multi-, Intra-, Transkulturalitätskonzepte und die Anverwandlungsstrategien des polnischen Dramas der „polnischen Welle“ auf (west)deutschen Bühnen (Mrożek, Gombrowicz, Różewicz)	239
<i>Joanna Bednarska-Kociołek</i> <i>Castorp</i> von Paweł Huelle als Vorgeschichte für den <i>Zauberberg</i> von Thomas Mann	249
<i>Mike Frömel</i> ‚Frühe Globalisierung‘ im Zeitalter europäischer Entdeckungsreisen und Reisebeschreibungen zur Nordpolarregion	257
<i>Yvonne Maaß</i> Mit Siebenmeilenstiefeln um die Welt. Adelbert von Chamisso's Expeditionstagebücher als Reiseliteratur im Kontext beschleunigter Globalisierung	265

III. Literaturvermittlung im Zeitalter der Intermedialität

<i>Sigrid Thielking</i> Intermedialität als Forschungsfeld der Fachdidaktik: Fallbeispiele und Kontexte	275
<i>Czesław Karolak</i> Der interaktive Leser. Inhaltliche und technisch-ästhetische Aspekte des Phänomens ‚Digitale Literatur‘	291
<i>Sebastian Schmideler</i> Optische Transformationsprozesse und Mediatisierungsphänomene in der Kinder- und Jugendliteratur	299
<i>Renata Cieślak</i> Vorstellungs- und Wahrnehmungsbildung im Zeitalter der Intermedialität	307
<i>Ewa Turkowska</i> Literaturdidaktik in der Deutschlehrausbildung: Sich treiben lassen oder gegen den Strom rudern?	317
<i>Andrzej Denka</i> Das Verzeichnis der Ehebrecherinnen. Zur interkulturell-intermedialen Vermittlung von narrativen Strukturen am Beispiel eines ubiquitären Phänomens	327
<i>Peggy Fiebich</i> Äußere und innere Bilder bei E. T. A. Hoffmann – Perspektiven für die Mediendidaktik	341
<i>Agata Kochanowska</i> Grass macht Spaß. Zum didaktischen Potenzial der Werke von Günter Grass	351
<i>Gabrielle Blell/Wiebke Danneker/Hannah Ruhm</i> Lernen im Zeitalter der Globalisierung. Sprachenvielfalt und Multimedialität als Aufgaben für einen kompetenzorientierten und fächerübergreifenden (Fremd-) Sprachenunterricht	359
<i>Robert Buczek</i> Medienübergreifende Literaturvermittlung im Deutschunterricht. Zu multimedialen Erfahrungs- und Handlungsräumen bei der Vermittlung von literarischen Texten	369
<i>Camilla Badstübner-Kizik</i> Literaturverfilmungen - intermediale Chance oder Risiko für die literarische Rezeption?	377
<i>Gabriella Rác</i> Intermedialität verdoppelt: Musik in Robert Schneiders Roman <i>Schlafes Bruder</i> und seiner Verfilmung	389
Autorenverzeichnis	399